

Protokoll

Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Personal und Digitalisierung

Sitzung: Donnerstag, 20.03.2025

Ort: Rathaus, Großer Sitzungssaal, Platz der Deutschen Einheit 1, 38100 Braunschweig

Beginn: 15:00 Uhr

Ende: 16:35 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Frank Flake - SPD

Mitglieder

Herr Claas Merfort - CDU

wird von RH Köster vertreten

Herr Christoph Bratmann - SPD

Herr Matthias Disterheft - SPD

Frau Annegret Ihbe - SPD

Herr Kai-Uwe Bratschke - CDU

Herr Frank Täubert - CDU

Frau Bianca Braunschweig - B90/GRÜNE

Frau Lisa-Marie Jalyschko - B90/GRÜNE

Frau Leonore Köhler - B90/GRÜNE

Herr Udo Sommerfeld - Die FRAKTION. BS

Frau Sabine Bartsch - BIBS

Herr Robert Glogowski - B90/GRÜNE

Herr Mathias Möller - FDP

fehlt entschuldigt

Herr Stefan Wirtz - AfD

Stellvertretende Mitglieder

Herr Thorsten Köster - CDU

vertritt RH Merfort

Personalvertretung

Frau Christiane Hunke - Gesamtpersonalrat

Frau Mirjam Preisner - Gesamtpersonalrat

Herr Ralph Meyer - Personalrat FB 51

Verwaltung

Herr Christian Geiger - Dezernent VII
Herr Dr. Tobias Pollmann - Dezernent II
Herr Henning Sack – FBL 10
Herr Nils Backhaus - AbtL 20.1
Frau Ulrike Adam - Stellv. Gleichstellungsbeauftragte

Protokollführung

Herr Elmar Weißenborn – FB 10
Herr Lars Weber – FB 20

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- | | | |
|--------|---|-------------|
| 1 | Eröffnung der Sitzung | |
| 10 | Eröffnung des öffentlichen Teils (Personal) | |
| 11 | Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls der Sitzung vom 06.02.2025 | |
| 12 | Mitteilungen (Personal) | |
| 12.1 | Sachstand Verwaltungsdigitalisierung | 25-25403 |
| 12.2 | Arbeitgeberattraktivität - Präsentation der Ergebnisse der Mitarbeitendenumfrage | 25-25432 |
| 13 | Anträge (Personal) | |
| 14 | Berufung dreier Ortsbrandmeister und zweier Stellvertretender Ortsbrandmeister in das Ehrenbeamtenverhältnis | 25-25210 |
| 15 | Freigabe von Sperrvermerken aus dem Stellenplan 2025 | 25-25397 |
| 16 | Anfragen (Personal) | |
| 16.1 | Sexismus auf Social-Media-Plattformen / Auswirkungen und Umgang der Stadtverwaltung | 25-25332 |
| 16.1.1 | Sexismus auf Social-Media-Plattformen / Auswirkungen und Umgang der Stadtverwaltung | 25-25332-01 |
| 17 | Eröffnung des öffentlichen Teils (Finanzen) | |
| 18 | Mitteilungen (Finanzen) | |
| 18.1 | Zeitplan nach § 1 Abs. 3 S. 1 Niedersächsisches Gesetz zur Beschleunigung kommunaler Abschlüsse (NBKAG) | 25-25437 |
| 19 | Anträge (Finanzen) | |
| 20 | Haushaltsvollzug 2025 hier: Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bzw. Verpflichtungs- | 25-25402 |

ermächtigungen gemäß §§ 117 und 119 Abs. 5 NKomVG

21	Annahme oder Vermittlung von Zuwendungen über 100 € bis 2000 €	25-25360
22	Annahme oder Vermittlung von Zuwendungen über 2.000 €	25-25361
23	Anfragen (Finanzen)	
23.1	Beschilderung im Städtischen Klinikum	25-25419
23.1.1	Beschilderung im Städtischen Klinikum	25-25419-01

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende Ratsherr Flake eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

10. Eröffnung des öffentlichen Teils (Personal)

11. Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls der Sitzung vom 06.02.2025

Das Protokoll wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 11 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

12. Mitteilungen (Personal)

12.1. Sachstand Verwaltungsdigitalisierung 25-25403

Stadtrat Dr. Pollmann erläutert die Mitteilung und beantwortet anschließend die Fragen der Ausschussmitglieder.

Die Mitteilung 25-25403 wird zur Kenntnis genommen.

12.2. Arbeitgeberattraktivität - Präsentation der Ergebnisse der Mitarbeitendenumfrage 25-25432

Das Ergebnis der Mitarbeitendenumfrage wird von Stadtrat Dr. Pollmann anhand der beige-fügten Präsentation (Anlage) ausführlich vorgestellt. Die Fragen der Ausschussmitglieder werden von ihm im Anschluss beantwortet.

Die Mitteilung 25-25432 wird zur Kenntnis genommen.

13. Anträge (Personal)

Es liegen keine Anträge vor.

14. Berufung dreier Ortsbrandmeister und zweier Stellvertretender Ortsbrandmeister in das Ehrenbeamtenverhältnis 25-25210

Beschluss:

„Die nachstehend aufgeführten Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Braunschweig werden zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Dauer von 6 Jahren in das Ehrenbeamtenverhältnis berufen:

lfd. Nr.	Ortsfeuerwehr	Funktion	Name, Vorname
1	Thune	Stellv. Ortsbrandmeister	Altmann, Paul
2	Bienrode	Ortsbrandmeister	Paliga, Matthias
3	Riddagshausen	Ortsbrandmeister	Koschowitz, Fabian
4	Dibbesdorf	Stellv. Ortsbrandmeister	Bloch, Matthias
5	Schapen	Ortsbrandmeister	Gronwald, Götz-Hendrik

Abstimmungsergebnis: Dafür: 11 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

15. Freigabe von Sperrvermerken aus dem Stellenplan 2025

25-25397

Beschluss:

„Zur Sicherstellung der Aufgabenerledigung werden die Sperrvermerke an den zum Stellenplan 2025 geschaffenen Planstellen StVPl.-Nr. 07258 und StVPl.-Nr. 07250 aufgehoben und die Stellen zur Besetzung freigegeben:

- 1) 1,00 Stellen für die Stelle 65.31 Haus- und Reinigungsdienste (StVPl.-Nr. 07258)
- 2) 0,31 Stellen für die Stelle 40.81 Grundschulen (StVPl.-Nr. 07250)“

Abstimmungsergebnis: Dafür: 11 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

16. Anfragen (Personal)

16.1. Sexismus auf Social-Media-Plattformen / Auswirkungen und Umgang der Stadtverwaltung

25-25332

Die Anfrage wird mit Stellungnahme 25-25332-01 beantwortet.

16.1.1. Sexismus auf Social-Media-Plattformen / Auswirkungen und Umgang der Stadtverwaltung

25-25332-01

Auf Nachfrage von Ratsfrau Braunschweig konkretisiert Stadtrat Dr. Pollmann die schriftliche Stellungnahme der Verwaltung.

Die stellvertretende Gleichstellungsbeauftragte Frau Adam stellt ergänzend dar, dass grundsätzlich ein enger Austausch zwischen dem Referat 0150 Gleichstellungsreferat sowie dem Referat 0130 Kommunikation, insbesondere mit den für den Social-Media-Bereich verantwortlichen Mitarbeiterinnen, stattfindet. Sofern erforderlich, ergreift das Gleichstellungsreferat auch selbst die Initiative, wenn es eigene Hinweise bzw. Hinweise von Bürgerinnen oder Mitarbeiterinnen auf Sexismus in der Öffentlichkeitsarbeit erhält.

Die Stellungnahme 25-25332-01 wird zur Kenntnis genommen.

17. Eröffnung des öffentlichen Teils (Finanzen)

18. Mitteilungen (Finanzen)

18.1. Zeitplan nach § 1 Abs. 3 S. 1 Niedersächsisches Gesetz zur Beschleunigung kommunaler Abschlüsse (NBKAG)

25-25437

Die Mitteilung 25-25437 wird zur Kenntnis genommen.

19. Anträge (Finanzen)

Es liegen keine Anträge vor.

20. Haushaltsvollzug 2025 hier: Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bzw. Verpflichtungsermächtigungen gemäß §§ 117 und 119 Abs. 5 NKomVG 25-25402

Ratsherr Sommerfeld fragt, ob es sich bei den in der Vorlage genannten Deckungsmitteln um freie oder nachzuveranschlagende Mittel handelt. Herr Städtischer Leitender Direktor Backhaus beantwortet die Nachfrage mündlich. Aufgrund der Vielzahl an Deckungsmitteln in der Vorlage bittet Ratsherr Flake diese Informationen für die weitere Beratungsfolge schriftlich in einer Ergänzungsvorlage aufzunehmen.

Ratsfrau Braunschweig stellt Nachfragen, welche Auswirkungen mit der Verwendung als Deckungsmittel auf die ursprünglich eingeplanten Maßnahmen GS Altmühlstraße, IGS Sally Perel, Gymnasium Hoffmann-v.-Fallersleben und dem Grundsatzbeschluss 24-24386 zur Sanierung und Erweiterung von 4 Schulen verbunden seien. Herr Erster Stadtrat Geiger bittet die konkreten Fragen schriftlich an die Verwaltung zu übermitteln. Eine Beantwortung der Nachfragen in der weiteren Beratungsfolge wird von der Verwaltung zugesagt.

Ratsherr Sommerfeld stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung auf Passieren lassen.

Beschlussvorschlag:

„Den in der Vorlage aufgeführten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bzw. Verpflichtungsermächtigungen gemäß §§ 117 und 119 Abs. 5 NKomVG wird unter Inanspruchnahme der aufgezeigten Deckungsmittel zugestimmt.“

Antrag zur Geschäftsordnung auf "Passieren lassen":

Abstimmungsergebnis: Dafür: 11 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

21. Annahme oder Vermittlung von Zuwendungen über 100 € bis 2000 € 25-25360

Beschluss:

„Der Annahme bzw. Vermittlung der in den Anlagen aufgeführten Zuwendungen wird zugestimmt.“

Abstimmungsergebnis: Dafür: 11 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

22. Annahme oder Vermittlung von Zuwendungen über 2.000 € 25-25361

Beschluss:

„Der Annahme bzw. Vermittlung der in den Anlagen aufgeführten Zuwendungen wird zugestimmt.“

Abstimmungsergebnis: Dafür: 11 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

23. Anfragen (Finanzen)

23.1. Beschilderung im Städtischen Klinikum

25-25419

Die Anfrage wird mit Stellungnahme 25-25419-01 beantwortet.

23.1.1. Beschilderung im Städtischen Klinikum

25-25419-01

Die Stellungnahme 25-25419-01 wird zur Kenntnis genommen.

Ratsherr Köster stellt zwei Nachfragen bezüglich der Stellungnahme der Verwaltung. Er fragt, wer dies so in der Form und dem Volumen beauftragt habe und ob eine Aussage zum Jahresabschluss 2024 getroffen werden könne. Herr Erster Stadtrat Geiger führt aus, dass die Veranlassung im Bereich der Geschäftsführung erfolgt sei. Herr Geiger berichtet, dass der Jahresabschluss noch nicht vom Aufsichtsrat beraten worden sei.

gez.
Flake
Vorsitzender

gez.
Geiger
Erster Stadtrat

gez.
Weber
Schriftführer Finanzen

gez.
Dr. Pollmann
Stadtrat

gez.
Weißborn
Schriftführer Personal